

## 495118-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Sandentnahme Westerland III:  
Untersuchungen zum Schutzgut Trauerente  
OJ S 136/2026 17/07/2026  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen**

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz  
Schleswig-Holstein

E-Mail: [vergabestelle.landesbau@lkn.landsh.de](mailto:vergabestelle.landesbau@lkn.landsh.de)

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Sandentnahme Westerland III: Untersuchungen zum Schutzgut Trauerente

Beschreibung: 1. Untersuchungen zum Schutzgut Trauerente gem. Scopingunterlage vom 19.03.2026. ◦ Erfassung des Winterrastbestandes im SH-Küstenmeer ◦ digitale Flugerfassung ◦ mind. fünf vollständige Erfassungen innerhalb eines Winters, welche jeweils mind. eine Woche auseinanderliegen; eine der Erfassungen muss im Januar/Februar stattfinden ◦ Transektdesign (Größe des UG 4.596 km<sup>2</sup>; Transektstrecke inkl. Zwischenstrecke beträgt 1.132 km) ◦ Auswertung der Bilddaten hinsichtlich des Vorkommens von Trauerenten. Andere erfasste Objekte und Arten müssen nicht näher bestimmt werden. Bei der Auswertung der Bilddaten sind Bilder/Bildteile mit so schlechter Qualität, dass eine verlässliche Auswertung nicht möglich ist, zu verwerfen, wobei die Fläche der verworfenen Bilder nicht zu der auswertbaren Fläche gezählt werden darf. In einem Audit-Verfahren sind jeweils mindestens 20 % der Sequenzen und detektierten Objekte zu überprüfen. 2. Zwei (2)

Abstimmungstermine mit dem AG in Husum; einer davon nach den ersten 3 Befliegungen 3.

Dokumentation des Ergebnisses des Audit-Verfahrens in Form eines Kurzberichts 4.

Erstellung eines schriftlichen Berichts über die Untersuchungsergebnisse 5. einmalige

Überarbeitung des Berichts 6. Teilnahme am Erörterungstermin

Kennung des Verfahrens: 5a24cdf4-5ad4-43af-ad68-204a38e49792

Interne Kennung: F 2026/10

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schleswig-Holsteinische Küstenmeer (Nordsee)

Land, Gliederung (NUTS): Nordfriesland (DEF07)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Gebiet ist nicht eingemeindet. Schleswig-Holsteinische Küstenmeer (Nordsee)

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Zahlungsunfähigkeit:

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0000**

Titel: Sandentnahme Westerland III : Untersuchungen zum Schutzgut Trauerente

Beschreibung: 1. Erarbeitung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) gemäß § 3 Abs. 1 HOAI 2. Erarbeitung einer allgemeinverständlichen Zusammenfassung (AVZ) der UVP gemäß § 6 Abs. 3 UVPG 3. Untersuchungen zu Schutzgütern gem. Scopingunterlage vom 19.03.2026. a) Meeressäuger: ▪ Aktualisierung des Schallgutachtens von 16.11.2007 b) Fische: ▪ Untersuchungsraum: Entnahmefelder 2a bis 2c sowie 3a bis 3d; zusätzlich Erfassung einer geeigneten Referenz sowie Erfassung eines bestehenden Entnahmetrichters (1a und / oder 1b) ▪ 15 Schleppstrecken mit einer Baumkurre pro Untersuchungszeitpunkt; zusätzlich sind in der Frühjahrs- bzw. Sommeruntersuchung 15 Hols pelagischer Fische mit geeignetem Netz zu erbringen ▪ Untersuchung der Probestrecken über 2 Jahre; Untersuchungszeitraum: Herbst 2026 bis Sommer 2028 ▪ Zeitpunkte der Probenahme ▪ Gerätestandards sowie Aufarbeitung der Fischereihols gem. STUK 4. Erarbeitung eines LBP gem. § 31 Abs. 1 HOAI 5. Erarbeitung aller erforderlichen NATURA-2000-Verträglichkeitsstudien gemäß § 34 BNatSchG; zu berücksichtigen sind die Erforderlichkeiten gem. Scoping-Unterlage; eine ggf. erforderliche Ausnahmeprüfung und Beschreibung von Kohärenzmaßnahmen 6. Erarbeitung eines artenschutzrechtlichen Fachbeitrags (AFB); ggf. erforderliche Ausgleichsmaßnahmen 7. Berücksichtigung der Belange der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL): Erstellung eines Fachbeitrags zur WRRL 8. Berücksichtigung der Belange der europäischen Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie (MSRL):

Erstellung eines Fachbeitrags zur MSRL 9. Drei (3) Abstimmungstermine mit dem AG in Husum zur Abstimmung der Untersuchungen der Schutzgüter Meeressäuger und Fische sowie zur Abstimmung der Fachgutachten (LBP, NATURA-2000, AFB, WRRL, MSRL) 10. Bearbeitung von Erwidern zu im Rahmen des Beteiligungsverfahrens eingehenden Einwendungen und Stellungnahmen 11. Teilnahme am Erörterungstermin 12. einmalige Überarbeitung der Unterlagen gem. der Ergebnisse aus dem Erörterungstermin (falls erforderlich)

Interne Kennung: F 2026/010

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Schleswig-Holsteinische Küstenmeer (Nordsee)

Land, Gliederung (NUTS): Nordfriesland (DEF07)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort ist nicht eingemeindet.

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 09/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2028

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:selbst#

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung oder dass diese im Falle eines Vertragsabschlusses entsprechend abgeschlossen wird (gem. § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV). Die Mindestdeckungssummen sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über Eintragung im Handelsregister oder in einem vergleichbaren Register, soweit für den Bieter erforderlich.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, welche Teile des Auftrags der Bieter unter Umständen an andere Unternehmen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über die Entragung im Berufsregister (z. B. Architektenliste, Liste der Beratenden Ingenieure), soweit für den Bieter erforderlich

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über 2 Projekte zur digitalen Erfassung von Seevögeln Nachweis über 2 Projekte in der Auswertung der erfassten Daten (Klassifizierung, Validierung)

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Zuschlagskriterien

Beschreibung: Die fachliche Qualifikation des Bieters 60 Die Qualitätskriterien sowie die Bewertungsmethodik werden in der Anlage Anl2\_Eignungskrit beschrieben.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachliche Qualifikation des Bieters Die Qualitätskriterien sowie die Bewertungsmethodik werden in der Anlage Anl2\_Eignungskrit beschrieben.

Beschreibung: 60

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis Die Qualitätskriterien sowie die Bewertungsmethodik werden in der Anlage Anl2\_Eignungskrit beschrieben.

Beschreibung: 30

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität des Angebotes Die Qualitätskriterien sowie die Bewertungsmethodik werden in der Anlage Anl2\_Eignungskrit beschrieben.

Beschreibung: 10

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=876447>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=876447>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 19/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise können einmalig nachgefordert werden. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Ferner werden Preisangaben nicht nachgefordert, wenn es sich um wesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb beeinträchtigen.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 19/08/2026 10:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Leistungsbeginn im Oktober 2026; als erster Erfassungszeitraum ist der Winter 2026/2027 zu bearbeiten.

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Ist der Zuschlag bereits erteilt, kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nach § 135 Abs. 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht

worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein

Registrierungsnummer: DE814930747

Postanschrift: Herzog-Adolf-Straße 1

Stadt: Husum

Postleitzahl: 25813

Land, Gliederung (NUTS): Nordfriesland (DEF07)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabestelle.landesbau@lkn.landsh.de](mailto:vergabestelle.landesbau@lkn.landsh.de)

Telefon: 000

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Registrierungsnummer: keine Angaben

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ef574e92-957c-4fc0-88e7-e8b550d48be4 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/07/2026 12:42:29 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 495118-2026  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 136/2026  
Datum der Veröffentlichung: 17/07/2026